

PROGRAMM

Astor Piazzolla	aus „Histoire du Tango“ Bordel 1900 Cafe 1930
Frederic Mompou	Cancion y Danza X (sobre dos Cantigas del Rey Alfonso X) Prelude and Coral, from Suite Compostelana
Martin Marais	Les Voix Humaines
Paul Hindemith	Sonate für Violoncello Solo op. 25/3 (1922)
Manuel de Falla	Homenaje „Le tombeau de Claude Debussy“
Claude Debussy	Les Angelus
Claude Debussy	Clair de lune
Manuel de Falla	aus „Siete Canciones“ Cancion Asturiana Jota Nana Polo

LES VOIX HUMAINES

Astor Pantaleón Piazzolla (* 11. März 1921 in Mar del Plata; † 4. Juli 1992 in Buenos Aires) war ein argentinischer Bandoneon-Spieler und Komponist. Er gilt als Begründer des Tango Nuevo, einer Weiterentwicklung des traditionellen Tango Argentino.

Frederic Mompou i Dancausse, span. auch Federico Mompou (* 16. April 1893 in Barcelona; † 30. Juni 1987 in Barcelona) war ein spanischer Komponist und Pianist

Marin Marais ((* 31. Mai 1656 in Paris; † 15. August 1728 ebenda) war ein französischer Gambist und Komponist.

Paul Hindemith (* 16. November 1895 in Hanau; † 28. Dezember 1963 in Frankfurt am Main) war ein deutscher Komponist der Moderne (Neue Musik). In seiner frühen Schaffensperiode schockierte er das klassische Konzertpublikum mit provozierend neuartigen Klängen (schroffen Rhythmen, grellen Dissonanzen, Einbezug von Jazz-Elementen), was ihm den Ruf eines „Bürgerschrecks“ einbrachte.

Manuel María de Falla y Matheu (* 23. November 1876 in Cádiz; † 14. November 1946 in Alta Gracia in Argentinien) war ein spanischer Komponist.

Achille-Claude Debussy (* 22. August 1862 in Saint-Germain-en-Laye; † 25. März 1918 in Paris) war ein französischer Komponist des Impressionismus. Seine Musik gilt als Bindeglied zwischen Romantik und Moderne.



Isang Enders hat sich mittlerweile auf vielen Bühnen der Welt positionieren können. Schon mit 20 Jahren war er als Solocellist der Sächsischen Staatskapelle engagiert. Danach widmete er sich einer Solokarriere und hat dabei in der Kammermusik seine große Leidenschaft gefunden. Beim Marlboro Music Festival in Amerika lernte er den Gitarristen **Sean Shibe** kennen, der mittlerweile mit mehreren Schallplattenpreisen und dem Young Artist Award der London Philharmonic Society ausgezeichnet wurde. Über Mitsuko Uchida ist er außerdem Stipendiat des Borletti Buitoni Trust.



Gemeinsam haben die beiden jungen Künstler auf der neuen CD „Vox Humana“ einige Werke eingespielt, die unter anderem auch in diesem Programm zu hören sein werden. Die Themen Gesang, Lied und der Beginn des 20. Jahrhunderts stehen dabei im Mittelpunkt. Zu hören sind Werke des Impressionismus und der neuen Sachlichkeit der 1920er Jahre, aber auch Tango und Werke aus der Renaissance.

Durch die Corona-Krise ist eine existentielle Lücke in das Leben der selbstständigen Musiker gerissen worden. Für global konzertierende Künstler wie Isang und Sean bedeuten die Schutzmaßnahmen und die damit einhergehenden Absagen den Totalausfall ihrer Einnahmen und somit eine ernst zu nehmende Gefahr für ihre Lebensgrundlage. Für den Schotten Sean kommt mit dem Brexit noch eine weitere Unwägbarkeit hinzu. Umso mehr besteht eine große Sehnsucht der Musiker, sich nicht nur digital mitzuteilen, sondern auf direktem Weg den Menschen etwas zurückzugeben, die dem Konzert die Wertschätzung entgegenbringen, die eine Gesellschaft zusammenhält.

Sonntag 13.9.2020
17:00 und 19:00

LES VOIX HUMAINES

Kammermusik

in der Bessunger Kirche



Isang Enders, Violoncello
Sean Shibe, Gitarre